



BUNDESWAHLBEHÖRDE

GZ.: 2022-0.724.472

Wien, am 17. Oktober 2022

Volksbegehren „COVID-Maßnahmen abschaffen“

Gemäß § 14 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG, BGBl. I Nr. 106/2016, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz, BGBl. I Nr. 101/2022, hat die Bundeswahlbehörde in ihrer Sitzung vom 17. Oktober 2022 aufgrund der für dieses Volksbegehren gebildeten Datenverarbeitung folgendes Ergebnis der Eintragungen für das Volksbegehren „COVID-Maßnahmen abschaffen“ festgestellt:

Gebiet	Stimm-berechtigte	Anzahl der gültigen Eintragungen (inkl. Unterstützungserklärungen)	Stimm-beteiligung in %
Burgenland	233.292	6.414	2,75
Kärnten	434.057	16.184	3,73
Niederösterreich	1.293.587	50.275	3,89
Oberösterreich	1.099.371	46.919	4,27
Salzburg	392.320	14.781	3,77
Steiermark	954.863	32.994	3,46
Tirol	540.198	16.862	3,12
Vorarlberg	274.970	9.462	3,44
Wien	1.136.200	24.909	2,19
Österreich	6.358.858	218.800	3,44

Da somit mehr als 100.000 gültige Eintragungen von Stimmberechtigten ermittelt worden sind, hat die Bundeswahlbehörde festgestellt, dass ein Volksbegehren im Sinn des Art. 41 Abs. 2 B-VG vorliegt.

Der Stellvertreter des Bundeswahlleiters:
SC Mag.Dr. Mathias Vogl

